

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **L**

# **FINANZEN UND STEUERN**

**Reihe 8**

**Verbrauchssteuern**

**II. Biersteuer**

**Absatz von Bier**

**September 1964 und Braujahr 1963/64**



Bestellnummer: L 8/II = m 9/64

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

	<u>Seite</u>
Textteil	
1. Bierausstoß im September 1964 .....	3
2. Bierausstoß im Braujahr 1963/64 .....	3
Tabellenteil .....	5

Gebietsstand: Bundesgebiet einschließlich Berlin (West)

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in der Fachserie L "Finanzen und Steuern", Bestellnummer L 8 - 60 enthalten.

Erschienen im November 1964

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM -,50

## 1. Bierausstoß im September 1964

Im September 1964 ging der Bierausstoß gegenüber August 1964 saisonbedingt um 3,2 % auf 6,3 Mill.hl zurück. Diese Menge war jedoch um 12,3 % höher als im September 1963. An der Abnahme gegenüber dem Vormonat waren alle Länder mit Ausnahme von Nordrhein-Westfalen beteiligt, wo sich der Bierausstoß um 2,3 % erhöhte. Gegenüber September 1963 ist der Bierausstoß in allen Ländern gestiegen.

Am Gesamtausstoß waren Bayern mit 29,2 %, Nordrhein-Westfalen mit 27,3 % und Baden-Württemberg mit 14,0 % beteiligt.

### 1. Bierausstoß

Land	1963	1964		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) September 1964 gegen	
	September	August	September	Sept. 1963	August 1964
	1 000 hl			%	
Schleswig-Holstein	47	61	52	+ 10,2	- 15,0
Hamburg	159	178	171	+ 7,5	- 3,9
Niedersachsen	308	363	350	+ 13,8	- 3,5
Bremen	122	142	134	+ 9,5	- 5,9
Nordrhein-Westfalen	1 485	1 684	1 723	+ 16,0	+ 2,3
Hessen	413	502	476	+ 15,3	- 5,2
Rheinland-Pfalz	330	397	367	+ 11,2	- 7,5
Baden-Württemberg	795	923	885	+ 11,3	- 4,1
Bayern	1 665	1 955	1 845	+ 10,8	- 5,6
Saarland	123	127	125	+ 1,8	- 1,2
Berlin (West)	174	184	182	+ 5,0	- 0,8
Bundesgebiet	5 621	6 516	6 310	+ 12,3	- 3,2

6,1 Mill.hl oder 97,0 % des Bierausstoßes wurden versteuert. Von der unversteuerten Menge in Höhe von 189 397 hl entfielen 45,8 % auf Ausfuhr und Schiffsbedarf, 39,0 % auf Haustrunk und 15,2 % auf Lieferungen an ausländische Streitkräfte. An Flaschenbier wurden 4,2 Mill.hl abgesetzt, das sind 65,8 % des Gesamtausstoßes.

## 2. Bierausstoß im Braujahr 1963/64

Im Braujahr 1963/64 (1.10.1963 bis 30.9.1964) betrug der Bierausstoß 71 Mill.hl, das sind 5,6 Mill.hl oder 8,5 % mehr als im Braujahr 1962/63. Hiervon waren

98,3 % Vollbier  
1,3 % Starkbier  
0,3 % Einfachbier  
0,1 % Schankbier.

46,6 Mill.hl oder 65,7 % des abgesetzten Biers (Braujahr 1962/63: 64,6 %) wurden von den Brauereien in Flaschen geliefert. Der Absatz von Flaschenbier ist gegenüber dem Vorjahr um 10,2 % (1962/63: 9,7 %), der des übrigen Biers um 5,3 % gestiegen. 96,8 % des Bierausstoßes wurden versteuert. Von den unversteuerten 2,2 Mill.hl

Bier entfielen 46,7 % auf Ausfuhr und Schiffsbedarf, 37,1 % auf Haustrunk und 16,2 % auf Lieferungen an ausländische Streitkräfte. Die Ausfuhr (einschl. Schiffsbedarf) ist gegenüber dem Braujahr 1962/63 um 8,4 % gestiegen.

Der Bierausstoß hat sich in allen Bundesländern gegenüber dem vorangegangenen Braujahr erhöht. Die Zunahme schwankte zwischen 1,8 % im Saarland und 11,7 % in Hessen. Über dem Bundesdurchschnitt lag die Zunahme in Hessen, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen. Durch die unterschiedliche Absatzsteigerung veränderte sich auch der Anteil der einzelnen Länder am Bierausstoß. Der Anteil Bayerns, das immer noch an der Spitze der Bundesländer liegt, sank von 29,6 auf 29,1 %, wogegen Nordrhein-Westfalen seinen Anteil am Bierausstoß von 26,5 auf 27,1 % erhöhen konnte.

## 2. Bierausstoß

Land	Braujahr				Zunahme 1963/64 gegen 1962/63
	1962/63		1963/64		
	1 000 hl	%	1 000 hl	%	%
Schleswig-Holstein	552	0,9	593	0,8	7,4
Hamburg	1 861	2,8	1 978	2,8	6,3
Niedersachsen	3 562	5,4	3 891	5,5	9,3
Bremen	1 459	2,2	1 532	2,2	5,0
Nordrhein-Westfalen	17 352	26,5	19 285	27,1	11,1
Hessen	4 752	7,3	5 309	7,5	11,7
Rheinland-Pfalz	3 842	5,9	4 159	5,8	8,3
Baden-Württemberg	9 265	14,2	9 995	14,1	7,9
Bayern	19 376	29,6	20 672	29,1	6,7
Saarland	1 399	2,1	1 425	2,0	1,8
Berlin (West)	2 054	3,1	2 190	3,1	6,6
Bundesgebiet	65 474	100	71 029	100	8,5

Der Bierverbrauch im Inland belief sich auf 70 Mill.hl. Er war damit um 8,6 % höher als im Braujahr 1962/63. Im Durchschnitt je Einwohner<sup>1)</sup> wurden 120,6 l Bier getrunken gegenüber 112,3 l im Braujahr 1962/63 (+ 7,4 %). Je Einwohner im Alter von 15 Jahren und darüber<sup>2)</sup> wurden im Braujahr 1963/64 155,8 l Bier, das sind 11,3 l mehr als im Vorjahr, verbraucht.

1) Bevölkerungsstand am 31.3.1964. - 2) Desgl. am 31.12.1963.

Bierausstoß im Bundesgebiet  
hl

Jahr Monat  Land	Bierausstoß											Vom Gesamtausstoß waren				
	Bier mit einem Stammwürzegehalt								ins- gesamt	darunter ober- gärig	Bier in Flaschen usw. 1)	steuer- pflich- tig	steuerfrei			
	von 2 bis 5,5 % (Einfachbier)		von 7 bis 8 % (Schankbier)		von 11 bis 14 % (Vollbier)		von 16 % und mehr (Starkbier)						als Haus- trunk	für Aus- fuhrzwecke und Schiffs- bedarf 2)	an aus- ländische Streit- kräfte	
	ins- gesamt	darunter ober- gärig	ins- gesamt	darunter ober- gärig	ins- gesamt	darunter ober- gärig	ins- gesamt	darunter ober- gärig								
Braujahr 1962/63	175 772	170 288	88 716	80 519	64 324 289	4 506 697	834 737	6 457	65 473 514	4 763 961	42 313 653	63 329 071	802 374	966 651	375 418	
Braujahr 1963/64	178 694	175 628	93 497	85 100	69 856 098	5 151 769	900 935	6 837	71 029 224	5 419 334	46 633 555	68 782 849	834 166	1 047 718	364 491	
1963 September	13 517	13 335	4 140	3 517	5 561 880	367 903	41 677	90	5 621 214	384 845	3 673 402	5 447 143	66 728	78 637	28 656	
1964 August	15 337	14 866	7 867	6 981	6 442 669	457 368	49 837	145	6 515 710	479 360	4 349 855	6 311 788	69 488	103 964	30 470	
September davon	14 623	14 425	4 491	3 834	6 244 834	453 151	46 382	196	6 310 330	471 606	4 154 087	6 120 933	74 039	86 660	28 698	
Schleswig-Holstein	-	-	5	5	51 001	3 169	887	-	51 893	3 174	37 050	51 523	323	<div></div>		
Hamburg	-	-	429	374	169 352	4 653	1 529	8	171 310	5 035	103 957	163 145	833			
Niedersachsen	3 661	3 660	264	264	345 077	14 969	1 015	-	350 017	18 893	216 520	346 562	2 757			
Bremen	-	-	26	26	133 762	7 795	109	7	133 897	7 828	97 284	111 627	872			
Nordrhein-Westfalen	8 535	8 535	33	- 317	1 710 737	301 920	3 537	34	1 722 842	310 172	891 886	1 690 774	9 601			
Hessen	1 823	1 823	658	658	471 804	31 676	1 706	22	475 991	34 179	324 786	469 046	3 840			
Rheinland-Pfalz	398	398	5	5	365 399	16 029	1 275	-	367 077	16 432	234 036	355 971	3 148			
Baden-Württemberg	-	-	-	-	881 685	11 668	3 197	15	884 882	11 683	710 901	868 534	11 468			
Bayern	197	-	254	2	1 816 669	48 191	27 635	100	1 844 755	48 293	1 343 436	1 764 185	38 617			
Saarland	-	-	-	-	125 272	5 227	49	-	125 321	5 227	73 634	120 297	1 114			
Berlin (West)	9	9	2 817	2 817	174 076	7 854	5 443	10	182 345	10 690	120 597	179 269	1 466			

1) Hierbei handelt es sich um Mengen die aus den Lagerräumen der nicht abgefundenen Brauereien geliefert wurden.- 2) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen).